Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Politikwissenschaft,
insbes. international vergleichende Politikfeldanalyse
Prof. Dr. Frank Bandau
Email: frank.bandau@uni-bamberg.de
Telefon: (0951) 863 - 2624
Raum: F21/03.24a
Sprechstunde: Mo. 13:30-15 Uhr

Wintersemester 2019/20

HS: Politikfeldanalyse II: Parteien in der Policy-Forschung

Dozent	Prof. Dr. Frank Bandau
Termin	Montag 14-16 Uhr
Raum	F21/03.02
ECTS-Punkte	8
Anmeldung	FlexNow, spätestens zur ersten Sitzung

Kurzbeschreibung

Machen Parteien einen Unterschied hinsichtlich politischer Outputs und Outcomes? Dies ist eine der zentralen (und umstrittenen) Fragen der Politikwissenschaft, insbesondere der Policy-Forschung. Um dieser Frage nachzugehen, wird anhand klassischer und aktueller Studien zunächst diskutiert, warum zu erwarten ist, dass Parteien einen Unterschied machen *wollen*. Der vorherrschenden Herleitung von Parteiendifferenzen über die Präferenzen der Wählerklientel (vote-seeking) wird eine stärker ideologisch orientierte Begründung (policy-seeking) gegenübergestellt. Daran schließt die Frage an, ob Parteien einen Unterschied machen *können*: Welche strukturellen institutionellen und ideellen Faktoren begünstigen bzw. verhindern das Auftreten von Parteieneffekten? Schließlich widmen wir uns den empirischen Befunden zur Gültigkeit der Parteiendifferenztheorie. Neben den klassischen Anwendungsfeldern wie der Wirtschafts- und Sozialpolitik werden auch Parteieneffekte in anderen Politikfeldern (Umweltpolitik, Moralpolitik etc.) in den Blick genommen.

Einführende Lektüre

Wenzelburger, Georg (2015): Parteien. In: Georg Wenzelburger und Reimut Zohlnhöfer (Hg.): Handbuch Policy-Forschung. Wiesbaden: Springer VS, S. 81–112.